

Jahresbericht

2022

Dr. B.K. Bose Stiftung
Steinhauserstrasse 51
6300 Zug

INHALT

Förderung der Homöopathie	3
Homöopathischer Garten	3
Förderung der Ausbildung	4
Forschung	5
Wissenschaftlicher Mitarbeiter	7
Online Vorträge	7
Dr. B.K. Bose Museum	8
Gönner- und Donatorenprogramm	8
Zusammensetzung des Stiftungsrates	9
Zukunft	10

FÖRDERUNG DER HOMÖOPATHIE

Tag der Homöopathie

Am 10. April 2022 wurde der Tag der Homöopathie anlässlich des 267. Geburtstages von Dr. Samuel Hahnemann mit dem Thema „Homöopathie: Die Lösung bei Epidemien - Erfahrungen aus der Vergangenheit und aus der Gegenwart“ online durchgeführt. Eine Aufzeichnung davon ist auf YouTube aufgeschaltet.

Für diesen Anlass haben sämtliche Mitwirkende Fronarbeit geleistet. Der Anlass war für die über 100 Teilnehmer kostenlos und die Rückmeldungen waren sehr positiv. Die Aufzeichnung des Anlasses wurde auf den sozialen Medien geteilt.

HOMÖOPATHISCHER GARTEN



Mit rund 150 homöopathischen Pflanzensorten, die nach homöopathischen Anwendungsgebieten geordnet sind, ist der Garten nicht nur für Homöopathen und interessierte Naturfreunde eine Bereicherung, sondern bietet auch Schulklassen einen Einblick in die Vielfalt der homöopathischen Heilpflanzen.

Aufgrund der Corona-Situation konnte leider nur eine Gartenführung durchgeführt werden. Jedoch blieb der Garten während der gesamten Saison für individuelle Besuche offen, und diese Möglichkeit wurde auch rege benutzt. Entsprechende Dokumentation steht dem Besucher zur Verfügung. Gerade in der Corona-Krisensituation war der Garten für viele Menschen eine willkommene Abwechslung und Quelle der Inspiration.



Der Garten findet bei der Bevölkerung sehr guten Anklang, weshalb auch mehrere Spender für eine „Patenschaft“ einzelner Pflanzen und Beete gewonnen werden konnten.

Die Stiftung übernimmt nebst den Kosten für öffentliche Führungen auch die Unterhaltskosten des Gartens.

FÖRDERUNG DER AUSBILDUNG



Die Ausbildung zum Homöopathen hat sich in den letzten Jahren professionalisiert. Sie schliesst mit einer eidgenössischen Höheren Fachprüfung ab. Das praktische Wissen wird dann in einem Lehrgang der Höheren Fachschule für Naturheilverfahren und Homöopathie (hfnh) vertieft. Der Bildungsgang „Homöopathie“ der Höheren Fachschule für Naturheilverfahren und Homöopathie (hfnh) ist die einzige staatlich anerkannte Ausbildung auf Niveau Höhere Fachschule.

Der Stiftung ist ein sehr hohes Ausbildungsniveau der Homöopathie-Studenten sehr wichtig. Aus diesem Grund unterstützt sie die aufwendige Organisation und Durchführung eines Studenten-Ambulatoriums. Im Ambulatorium machen die Studierenden erste therapeutische Erfahrungen und werden gezielt und effizient auf ihre zukünftige Praxistätigkeit vorbereitet.

Darlehen und Stipendien

Die Stiftung gewährt Stipendien oder zinslose Darlehen für Homöopathie-Ausbildungen in der Schweiz. Die Anleitung zur Einreichung eines Gesuches befindet sich auf unserer Homepage: <http://www.shi.ch/bkbose/stipendien.html>. 2022 wurden vier Gesuche genehmigt, ein Gesuch wurde abgelehnt.

FORSCHUNG

Aktuelles Projekt: Homöopathie bei Spätfolgen von Covid19

In unserem aktuellsten Projekt "Homöopathie bei Spätfolgen von Covid-19", werden Erfahrungsdaten gesammelt und ausgewertet um die Homöopathie noch gezielter einsetzen zu können, und so die Patienten optimal zu begleiten. Die Leitung des Projekts übernimmt die erfahrene Homöopathin und Wissenschaftlerin Dr. rer. Nat. Andrea Corinna Mayer. In dezember 2022 erschien ein Artikel über die Studienergebnisse in der italienischen Homöopathie-Zeitschrift «il medico Omeopata». Die Artikel können auf der Home-page der Stiftung nachgelesen werden. Weitere Publikationen erfolgen in 2023.

Forschungsaktivitäten

Der Stiftungsrat hat die Forschungsziele definiert. Es sind insbesondere die Unterstützung von klinischen Homöopathie-Studien. Da die gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Durchführung von Studien zeit- und ressourcenintensiv sind, ist die Dr. B. K. Bose Stiftung auf Kooperation mit anderen Stiftungen und Institutionen angewiesen. Seit 2010 arbeiten wir zusammen mit der Stiftung Sokrates. Dank einer weiteren Kooperation mit dem Schweizer Paraplegiker Zentrum in Nottwil, sind in den letzten Jahren verschiedene Forschungsprojekte betreffend Einsatz der Homöopathie bei querschnittgelähmten Patienten und Zusammenarbeit zwischen Homöopathie und Schulmedizin im klinischen Umfeld entstanden. Die Studienresultate wurden in renommierten Fachzeitschriften publiziert und an verschiedenen Fachkongresse präsentiert.

Hier eine Auflistung der aller bisherigen Publikationen die von der Dr. B.K. Bose Stiftung unterstützt wurden:

- Homöopathische Prophylaxe von Harnwegsinfekten bei Patienten mit neurogener Blasenfunktionsstörung, J. Pannek, M.C. Jus, M.S. Jus, der Urologe 4, 2012
- Usefulness of classical homeopathy for the prevention of urinary tract infections in patients with neurogenic bladder dysfunction: A case series, J. Pannek, S. Pannek-Rademacher, M. Cachin Jus, M.S. Jus, Indian Journal of Research in Homeopathy, Vol 8, Issue 1, 2014
- Carcinodin – eine retrospektive Fallstudie von 202 Fällen, S. Pannek-Rademacher, M. Cachin Jus, Intensivseminar SHI Homöopathie Schule, Zug/CH, 2014
- Proving of Hekla Lava, M.S. Jus, M. Cachin Jus, N. Potgieter Steiner, LMHI Homeopathic World Congress, Paris/F, 2014

- Die homöopathische Arzneimittelprüfung von Adonis vernalis und ein Fall von fortgeschrittener Aortenklappenstenose. N. Potgieter Steiner, M. Cachin Jus, M.S. Jus, LMHI Homeopathic World Congress, Leipzig/D, 2017
- The homeopathic remedy Carcinosinum in clinical practice, S. Pannek-Rademacher, M.S. Jus, M. Cachin Jus, F. Amsler, J. Pannek, Poster, LMHI Homeopathic World Congress, Leipzig/D, 2017
- Homöopathische Betreuung von Personen mit rezidivierenden Harnwegsinfekten, J. Pannek, S. Pannek-Rademacher, SBH (Schweizerische Vereinigung zugunsten von Personen mit Spina bifida & Hydrocephalus) -Informationsheft 3/14, 2014
- Anwendungsmöglichkeiten der Homöopathie in der Neuro-Urologie, J. Pannek, S. Pannek-Rademacher, M. Cachin Jus, M.S. Jus, Similia, Zeitschrift für Klassische Homöopathie, 2015
- Anwendungsmöglichkeiten der Homöopathie in der Neuro-Urologie. J. Pannek, S. Pannek-Rademacher, M. Cachin Jus, M.S. Jus, AHZ-Allgemeine Homöopathische Zeitung, 2015
- Use of complementary and alternative medicine in persons with spinal cord injury in Switzerland: a survey study. J. Pannek, S. Pannek-Rademacher, J. Wöllner, Spinal Cord.53, 2015
- Homöopathische Versorgung von querschnittgelähmten Patienten in der Schweiz, S.Pannek-Rademacher, M.S. Jus, F. Amsler, J. Pannek, AZH – Allgemeine Homöopathische Zeitung, 2017
- Homeopathic care of patients with spinal cord injury in Switzerland, LMHI Homeopathic World Congress, Leipzig/D, 2017
- Homöopathie in der Neurourologie, Urotherapeutenkongress, Klinikum Links der Weser, Bremen/D, 2017
- Usefulness of classical homeopathy for the prophylaxis of recurrent urinary tract infections in individuals with chronic neurogenic lower urinary tract dysfunction, J.Pannek, S. Pannek-Rademacher, M. S. Jus, J. Wöllner, J. Krebs, The Journal of Spinal Cord Medicine, 2018
- Stellenwert der klassischen Homöopathie in der Prophylaxe von rezidivierenden Harnwegsinfekten bei Personen mit neurogener Blasenfunktionsstörung, J. Pannek, S. Pannek-Rademacher, M. S.Jus, J. Wöllner, J. Krebs, Posterpräsentation, ICE, Kongress der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Homöopathie, Köthen/D, 2018
- Homöopathie im Spital, S. Pannek-Rademacher, F. Amsler, M. S.Jus, J. Pannek, Posterpräsentation, ICE, Kongress der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Homöopathie, Köthen/D, 2018

- Homöopathie in der Neurourologie, S. Pannek-Rademacher, Urotherapeutenkongress, Universitätsspital Basel, 2018
- The proving of Natrium arsenicosum and clinically confirmed symptoms, M. Jus, M.S. Jus, N. Potgieter, N. Huser, LMHI Homeopathic World Congress, Sorrento/I, 2019
- B.K. Bose – a stalwart of Homeopathy, M. Jus, M.S. Jus, Poster presentation, LMHI Homeopathic World Congress, Sorrento/I, 2019
- Überblick über die Vielfalt an Nebenwirkungen der Covid-19-Impfung, A. C. Mayer, Similia Nr. 120 / 2022
- Homöopathische Begleitung von Covid-19-Patienten - Zwischenbericht, A. C. Mayer, Similia Nr. 121 / 2022
- Erste Ergebnisse der Befragung zur Behandlung der Nebenwirkungen nach Covid-Impfung, A. C. Mayer, Similia Nr. 122 / 2022
- Proving di Natrium arsenicosum sintomi confermati clinicamente e alcuni casi di long covid, A.C. Mayer et al, il medico omeopata, Nr. 81, 2022

WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER

Im 2022 wurde vom Stiftungsrat die Finanzierung von einem wissenschaftlichen Mitarbeiter für die Erstellung einer digitalen Medienbibliothek zur Wahrung und Verbreitung des Gedankenguts des Stiftungsgründers gutgeheissen.

Für die Stiftung ist diese Arbeit ein wichtiger Teil, um die Homöopathie der breiten Öffentlichkeit und der Fachwelt zugänglich zu machen, weshalb sie dieses Projekt mit einem Betrag von 15'000 CHF unterstützt.

ONLINE VORTRÄGE

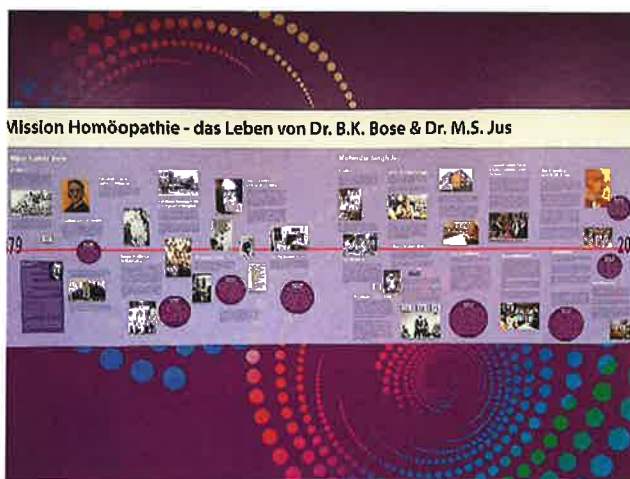
Ab Sommer 2022 werden Online-Vorträge über verschiedene Themen der Homöopathie von den Homöopath/innen der SHI Homöopathische Praxis abgehalten. Die Vorträge sind kostenlos.

Die Dr. B. K. Bose Stiftung unterstützt die Vorträge finanziell, da sie dem Stiftungszweck entsprechen und über diese Vorträge ein grosses Publikum erreicht wird.

DR. B.K. BOSE MUSEUM

1993 gründete Dr. M.S. Jus zu Ehren seines Lehrers Dr. B.K. Bose die Dr. B.K. Bose Stiftung. Ergänzend dazu wollte Dr. M.S. Jus auch ein Museum eröffnen. Im Jahr 1998 bat er seinen Neffen, Jatinder Singh, nach Kalkutta zu fliegen und Gegenstände von Dr. B.K. Bose ausfindig zu machen, die ausgestellt werden könnten. Die Schwiegertochter von Dr. B.K. Bose, Gauri Ma, hatte seit dem Tod von Dr. B.K. Bose die Gegenstände ihres Schwiegervaters sorgfältig in einer grossen Kiste aufbewahrt, da sie spürte, dass eines Tages jemand kommen würde, um diese zu holen. Genau jene Gegenstände sind jetzt im Museum ausgestellt und 1999, am 244. Geburtstag von Dr. Hahnemann, fand die erste Eröffnung des Museums statt.

Seit der Renovierung des Museums in 2020 wurde das Museum von vielen Studenten und Freunde der Homöopathie besucht. können sich über die Geschichte der Homöopathie informieren. Im Museum können sich die Besucher sowohl über die Geschichte der Homöopathie wie auch über das Leben und Wirken von Dr. B.K. Bose und Dr. M.S. Jus informieren. Die Dr. B. K. Bose Stiftung finanziert den Unterhalt des Museums. Das Museum ist zu üblichen Büroöffnungszeiten offen. Der Besuch ist kostenlos.



GÖNNER- UND DONATORENPROGRAMM

Um solche Forschungsprojekte wie oben erwähnte Studie und weitere Projekte zur Förderung der Klassischen Homöopathie zu finanzieren, ist die Stiftung auf fortwährende Spenden angewiesen. Der Stiftungsrat erweiterte aus diesem Grund im 2021 das Gönner- und Donatorenprogramm, damit die Stiftung Projekte nachhaltig fördern kann.

Die Stiftung konnte im 2022 mit dem erweiterten Gönnerprogramm weitere Donatoren finden, da die finanzielle Abstufung bei den Donatoren besseren Anklang gefunden hat. Donatoren "Gold" - ab CHF 3'000.-, Donatoren "Silber" - ab CHF 1'500.-, Gönner - ab CHF 250.-.

Die Stiftung zählt Ende 2022 Sechs Donatoren "Gold", Sechs Donatoren "Silber" und Neununddreissig Gönner. Auch sehr viele Einzelspenden sind bei der Stiftung eingegangen.

Wir danken allen Donatoren, Gönnern und Spendern, die uns im Berichtsjahr unterstützt haben.

Donatorentreffen

Das Donatorentreffen fand am 10.12.2022 im SHI Haus der Homöopathie statt.

Die Projektleiterin des Covid 19 Projekts Dr. rer. nat. Andrea Corinna Mayer präsentierte das Projekt "Homöopathie bei Spätfolgen von Covid-19" und gewährte den Teilnehmenden einen Einblick in Ihre Forschungsarbeit. Nach dem Anlass gab es einen regen Austausch mit Frau Mayer, den Donatoren und den Stiftungsräten.

Die Liste aller Donatoren und Gönner ist auf unserer Homepage publiziert: <https://www.shi.ch/bose-stiftung/unterstuetzen>

Steuerbefreiung

Die Stiftung ist aufgrund der gemeinschaftlichen Ziele definitiv auf die Liste der steuerbegünstigten Organisationen der Schweiz aufgenommen worden. Somit können Donatoren- und Gönnerbeiträge sowie Spenden in der Steuererklärung als Aufwand in Abzug gebracht werden.

ZUSAMMENSETZUNG DES STIFTUNGSRATES

Der Stiftungsrat hat sich im Berichtsjahr in 2 Sitzungen mit den Geschäften befasst.

Der Stiftungsrat arbeitet ehrenamtlich und setzt sich per Ende 2022 wie folgt zusammen:

- Dr. med. vet. Martine Jus, Lindenweg 10, 6345 Neuheim, Stiftungsratspräsidentin
- Martin Lenz, Arbachstrasse 8, 6340 Baar
- Dr. med. Ulrich Lemberger, Hörnlistrasse 62, 8330 Pfäffikon
- Dr. med. Christoph Hofer, Löwenstrasse 16, 8260 Kreuzlingen
- Rechtsanwalt Alain Luchsinger, im Rebberg 4, 8910 Affoltern am Albis
- Rahel Jus, Hasenbergstrasse 28, 8953 Dietikon

ZUKUNFT

Die Stiftung will ihre bisherigen Aktivitäten im Rahmen des Stiftungszwecks fortführen und sich im Bereich Forschung, Ausbildung und Öffentlichkeitsarbeit weiter engagieren.

Das Gönner- und Donatorenprogramm stellt sicher, dass die Stiftung Projekte nachhaltig fördern kann.

Dr. B.K. BOSE-STIFTUNG



Dr. med. vet. Martine Jus
Stiftungsratspräsidentin



Martin Lenz
Stiftungsrat

Zug, 11.06.2023